## **Anreise**

## mit dem Pkw

Von der A7 Richtung Kassel kommend, nehmen Sie die Abfahrt Fulda NORD. Von dort fahren Sie auf die B 27 in Richtung Fulda, nach ca. 1 km nehmen Sie die Abfahrt PETERSBERGER Str. und fahren jetzt in Richtung STADTMITTE, bei der 5. Ampel biegen Sie links in die Goethestraße ein, wo sich unser Hotel befindet.

## mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof ca. 10 min Fußweg: Gehen Sie geradeaus auf der Bahnhofstraße in Richtung Stadtmitte. Nach ca. 200 m biegen Sie links in die Lindenstraße ein, die Sie geradeaus gehen bis zur Kreuzung Petersbergerstraße. Diese überqueren Sie, und kommen in die Goethestraße. Nach weiteren ca. 200 m erreichen Sie das PARKHOTEL Kolpinghaus auf der linken Seite.

## **Veranstalter**

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe Invalidenstraße 29. 10115 Berlin

Tel.: 030/83001-271 (Katrin Leniger)

Fax: 030/83001-275

Zielgruppe: Angehörige und gesetzl. Betreuer

Themenhüter im BeB-Vorstand: Dr. Ilka Sax-Eckes, Dieter Lang

## **Organisation**

Beirat der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer im BeB Katrin Leniger, Berlin

### **Information zum BAB im BeB**

Der Beirat der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer im BeB (BAB im BeB) besteht seit 2009. Er ist das Bindeglied zwischen den Angehörigenvertretungen in den Mitgliedsorganisationen des BeB vor Ort und dem Verband. Er besteht aus sieben Angehörigenvertretern, die alle vier Jahre im Rahmen einer Angehörigentagung gewählt werden. Aus seiner Mitte wählt er einen Sprecher, einen stellvertretenden Sprecher und einen Schriftführer. Der Beirat trifft sich ca. viermal im Jahr zu seinen Sitzungen.

Unter anderem ist der BAB im BeB für die Programmgestaltung der jeweils im Frühjahr und Herbst stattfindenden Angehörigentagungen verantwortlich. Dabei wird er von der BeB-Geschäftsstelle organisatorisch unterstützt.

Besuchen Sie den BAB im BeB auf der Homepage oder nehmen Sie Kontakt mit dem BAB auf:

Homepage: www.beb-ev.de Email: beirat-ang@beb-ev.de

Der Beirat ist auch telefonisch über die BeB-Geschäftsstelle (Frau Claudia Liedtke) erreichbar unter: 030/83001-272.

Den vierteljährlichen Informationsdienst des BAB im BeB können Sie im Internet herunterladen unter: www.beb-ev.de/content/seite29.html

Im Downloadbereich finden Sie auch viele andere aktuelle Themen

Bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin für die 2. Angehörigentagung in 2013 vor:

# Samstag, 19.10.2013 in Fulda

und laden Sie auch andere Angehörige und Angehörigenvertreter dazu ein.





# Einladung zur Tagung für Angehörige und gesetzliche Betreuer/innen mit der Wahl des Beirats (BAB im BeB)

Tagung 1/2013 für Angehörige und gesetzliche Betreuer/innen

# 20. April 2013

Parkhotel Kolpinghaus Fulda





## **Zum Inhalt der Veranstaltung**

Die Schwerpunkte der ersten Angehörigentagung 2013 sind am Vormittag die satzungsgemäße Neuwahl des BAB im BeB und am Nachmittag das Referat von Prof. Erik Weber. Darüber hinaus ist den Teilnehmern Raum zum persönlichen Austausch geboten.

Mit der Wahl des BAB wird der Beschluss der BeB-Mitgliederversammlung von 2006 umgesetzt, die Einbeziehung von Menschen mit Behinderung sowie der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer/innen in den Verband zu stärken und der Tatsache Rechnung zu tragen, dass eine Weiterentwicklung von Unterstützungsleistungen nur in einem guten Austausch zwischen Einrichtungen und Diensten, Angehörigen und gesetzlichen Betreuer/innen sowie Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung gelingen kann. 2009 wurde im BeB erstmals der Beirat für Angehörige und gesetzliche Betreuer gewählt.

**Zur Erinnerung:** Wählen können nur Wahlpersonen, die das Formblatt "Bestätigung der Wahlperson" mit Unterschrift der Leitung der BeB-Mitgliedseinrichtung bis zum **8.3.2013** an die BeB-Geschäftsstelle zurückgeschickt haben. Die Wahlunterlagen wurden bereits Ende November 2012 an die BeB-Mitgliedseinrichtungen und Angehörigenvertretungen verschickt. Bitte fragen Sie in Ihrer Einrichtung nach den Wahlunterlagen. Mit der Wahl legitimieren Sie Ihre Angehörigenvertretung.

Auch wenn diese Tagung ganz im Zeichen der Wahl des Beirats steht, sollen aktuelle inhaltliche Informationen nicht zu kurz kommen. Mit der UN-Behindertenrechtskonvention und der Arbeit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe kündigen sich Veränderungen in der Behindertenhilfe an, deren Potentiale es zu nutzen gilt. Die Behindertenhilfe macht sich auf den Weg ins Gemeinwesen. Menschen mit Behinderung sollen als gleichberechtigte Bürgerinnen und Bürger die Regelangebote nutzen können, die in einer Kommune zur Verfügung stehen. Dies setzt einen Lernprozess voraus, sowohl bei den professionellen Diensten

der Behindertenhilfe, als auch bei den Akteuren in einem Gemeinwesen sowie den Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Prof. Dr. Erik Weber von der evangelischen Hochschule in Darmstadt einen versierten Experten für einen Fachvortrag zu diesem Thema gewinnen konnten.

## **Programm**

10.30 Uhr	Stehcafé und Eröffnung Tagungsbüro Ausgabe der Stimmzettel
11.00 Uhr	Begrüßung <i>Claudia Liedtke</i> Angedachtes <i>Ina Ströbele</i>
11.15 Uhr	Rechenschaftsbericht des Beirats der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer im BeB zur 1. Sitzungsperiode 2009–2013 Ina Ströbele
11.30 Uhr	<ul> <li>WAHLEN</li> <li>Vorstellung der Kandidaten</li> <li>Fragen an die Kandidaten</li> <li>Wahl zum Beirat der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer im BeB</li> </ul>
12.45 Uhr	Mittagessen
13.45 Uhr	Bekanntgabe des Wahlergebnisses
14.00 Uhr	Sozialraumgestaltung mit, für oder gegen Menschen mit Behinderung? Referent: Prof. Erik Weber anschl. Diskussion
15.30 Uhr	Bericht aus dem BeB-Vorstand Dr. Ilka Sax-Eckes
16.00 Uhr	Reisesegen

## **Tagungsort**

Parkhotel Kolpinghaus Fulda Goethestr. 13 36043 Fulda Tel. 0661 / 8650-0

# **Anmeldung**

Auf dem beiliegenden Anmeldeformular bis spätestens 8.4.2013 an die Geschäftsstelle des Bundesverbandes evangelische Behindertenhilfe e.V., Invalidenstraße 29, 10115 Berlin. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

## Haftung

Der BeB haftet gegenüber den Teilnehmer/innen bei Unfällen, Verlusten oder Beschädigungen ihres Eigentums nicht, es sei denn, der Schaden wurde von Mitarbeiter/innen des BeB schuldhaft verursacht.

### Kosten

Die Tagungs- und Verpflegungskosten (Mittagessen, Kaffeepausen, Getränke im Tagungssaal) werden vom BeB getragen. Getränke zum Mittagessen sind darin nicht enthalten und müssen von den Tagungsteilnehmenden selbst getragen werden.

Die für Sie entstehenden Fahrtkosten können leider ebenfalls nicht übernommen werden. Wir hoffen allerdings, dass sich die jeweilige Einrichtung an den Kosten beteiligt. Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit Ihren Einrichtungen.